Bürgermeisteramt Hilzingen
Landkreis Konstanz

GEMEINDERATSVORLAGE

zu TOP (9) der öffentlichen	**Amt**	**Rechnungsamt**
zu TOP ( ) der nichtöffentlichen	**Aktenzeichen:**	**022.32 - SW**
Sitzung am:	**Datum:**	**21.12.2016**
Tagesordnungspunkt:	Festsetzung des Entgelts bei Vermietung des Festplatzes an Zirkusse	

Der Gemeinde Hilzingen liegen bereits Anfragen für den Festplatz für 2017 vor. Insgesamt sind 9 Zirkusse an einem Gastspiel in Hilzingen interessiert. Bei vielen handelt es sich um sehr kleine Zirkusse, mit denen die Gemeinde Hilzingen keine Erfahrungswerte hat.

Deshalb wurden der Circus Royal und der Circus Charles Knie seitens der Gemeinde favorisiert. Beide waren schon hier und es gab damals keine Probleme.

Der Circus Charles Knie hat von Überlingen am See bereits eine Zusage und würder daher gerne in der Zeit vom 17.09. – 20.09.2017 in Hilzingen gastieren.

Dieser Termin wurde von der Verwaltung per E-Mail dem Circus Charles Knie, zunächst unter Vorbehalt, zugesagt. Gleichzeitig wurde über eine eventuelle Gebührenerhöhung informiert. Der Circus Charles Knie war zuletzt 2015 zu Gast in Hilzingen. Damals galten die gleichen Preise wie aktuell.

Aktuelle Gebühren für den Festplatz:

Einheimische Vereine	Kirchweih, Vereinsjubiläum	kostenlos
Kleinveranstalter	z.B. Puppenbühne	25,00 € / Tag
Zirkus		50,00 € / Tag
Gewerbliche Nutzung	z.B. Flohmarkt, Verkaufsveranst.	250,00 € / Tag

wobei am An- und Abreisetag jeweils nur die Hälfte der Gebühr verlangt wird.

Die Einnahmen/Kosten beim Gastspiel des Circus Krone im Jahr 2016 belaufen sich auf:

Platzmiete:	740,00 €
Strom:	368,10 €
Wasser/Abwasser:	867,33 €
Bauhofleistungen:	128,75 €
Summe:	**2.104,18 €**

Strom und Wasser/Abwasser wurden nach den tatsächlichen Verbräuchen abgerechnet.

Zusätzlich musste der Circus Krone noch einen weiteren Stromanschluss bei Energiedienst direkt beantragen. Die Kosten wurden direkt mit dem Stromlieferant abgerechnet.

Ein Beschlussvorschlag der Verwaltung ist derzeit nicht möglich. Es wurde versucht eine Umfrage in den umliegenden Kommunen zur Ermittlung der dortigen Geührenlage zu machen. Dies war auf Grund der Feiertage nicht möglich.
Es wird versucht bis zur Sitzung die Ergebnisse der Kommunen zusammenzufassen und dem Gemeinderat in der Sitzung vorzutragen.

Schuhwerk

Schuhwerk, Rechnungsamt

Schneble, Bürgermeister-Stellvertreter